**DATUM: 03.08.2018**

****

**VERHALTEN IN DER MOSCHEE UND GLAUBENSGEMEINSCHAFT**

**Werte Gläubiger!**

Es war der letzte Tag als Segen zu der Welt Gesandter lieber Propheten (s.a.s.). Er konnte an diesem Morgen wegen Krankheit nicht in die Moschee gehen. Er hat das zum Moschee gerichteter Fenster im Hause halb geöffnet und einige Zeit zu den Morgengebet errichtenden Begleitern nachgeschaut. Als er gesehen hat, dass die Begleiter, mit Stellung nehmen unter dem Imamat von dem heiligen Ebû Bekir in der Glaubensgemeinschaft andächtig Gebet verrichten, hat er sich sehr gefreut und war dem Allah dankbar.[[1]](#endnote-1)

**Werte Moslime!**

Unter Wohlgefühl und Sicherheitszusage uns in sich sammelnde Moschee, ist das Symbol von Islam, Zeichen für unser Einheit und Wohlstand. Nach dem Ausdruck unser Herrn, der Prophet sind die Moscheen „**liebsten Orte vor Allah.”**[[2]](#endnote-2)Moschee ist eine, mit den Gebetsrufen die Menschen zu Erlösung rufende, mit den Gebetsnischen gegen Fluch und Unwissenheit Kampf erklärende, mit den Mimbar und Pult die Stufen von Wissen und Weisheit steigernde, Brüderschafts- und Glaubensgesellschaftsbewusstsein von Schulter an Schulter die Stellung nehmende Gläubiger befestigende heilige Bauwerk.

Und Glaubensgemeinschaft ist die gemeinsame Bezeichnung von denen, die mit dem Zweck um zu beten vor dem Allah zusammenstellende und Gebet verrichtende Gläubigern. Glaubensgemeinschaft ist in unserer Kultur Bedeutung besitzende religiöse Begriff. Es ist bedauerlich zu erwähnen, dass eine, die all unsere religiösen Werte und Begriffe missbrauchende Organisation, dem Begriff von Glaubensgemeinschaft mit Verfälschung und für Trennung Grund gebende Weise anzueignen versucht und diese als Symbol von Verbindung und Einheit benutzende Begriffe zusammen mit Umtrieb und Aufhetzung, Trennung und Verrat zu erwähnen Grund gegeben hat. Demgegenüber bedeutet Glaubensgemeinschaft in unserem Gebrauch mit der Verbindungsbewusstsein zusammen zu kommen, zu einer Einheit zu werden. Mit Zusammensein Eintracht zu finden. So gesehen beinhaltet der Begriff Glaubensgemeinschaft, Männer und Frauen, Alten- Jugendlichen, Reichen- Bedürftigen, Behinderten- nicht behinderten aus allen Schichten der Gesellschaft alle die Moslems.

**Verehrte Gläubiger!**

In der Moschee zu sein und von der Gemeinschaft der Moschee zu sein hat bestimmte Regelungen und Verhaltensweisen. Während die Gläubiger um Seelen zu befreien zum Moschee gehen, sollten sie den Koranvers vom Allah mit; **„O Kinder Adams leget euren Schmuck an (zu jeder Zeit und) an jeder Stätte der Andacht** **…”**[[3]](#endnote-3) durch Körperpflege, schön zum Gebet zu waschen befolgen. Es sollte beachtet werden, dass die Bekleidungen sauber sind sowie nach den Bedingungen des Tagesgebets bestimmte Stellen decken. Um die Kunde dem Gesandter des Allahs mit unter Gesellschaft errichtete Tagesgebete sieben fach tugendlicher sind[[4]](#endnote-4) zu erreichen wollende Moslem wissen, dass nach dem nicht wohl riechenden Essen zum Moschee zu kommen gegen beispielhaften Benehmen von Propheten ist.[[5]](#endnote-5) Parfümieren sich schön. Stören niemanden, uns hält sich fern von den andächtige Beten hindernde Benehmen. Während die Aufgabe als Gläubiger erfüllt, wird darauf geachtet nicht das Recht von anderen zu beinträchtigen. Vergisst niemals folgende Mahnung unser geliebter Propheten:“**Achte darauf! Alle beschwört zum Allah. Störe euch nicht gegenseitig!...”**[[6]](#endnote-6)

**Werte Moslime!**

Predigte und Freitagspredigte sind, die, die Menschheit zum Glauben, Wissen, Bildung, Sittlichkeit einladende Laute von Moscheen als Bildungsstätten. Wie Moscheen und Glaubensgemeinschaft zu sein ein Verhaltensweise haben, hat auch zuhören zum Freitagspredigt ein bestimmtes Verhaltensweise. Während Freitagspredigt andächtig zuhören ist eine religiöse Notwendigkeit. Mit den an der Seite befindlichen zu sprechen, sich um etwas anders zu bemühen, sich mit den Mobiltelefonen zu beschäftigen, gibt Grund sich vom Kern des Freitagsgebet zu entfernen, dessen Kundschaft zu verpassen und dessen Segen zu entbehren. Unser geliebter Prophet (s.a.s) hat zu dem Freitagspredigt zu zeigende einfüllungsvermögen wie folgt beschrieben: „**auch wenn du am Freitag während der Imam Freitagspredigt hält zu dem sprechendem Freud „sei still” sagst, würdest du dich fehlerhaft benommen haben.”**[[7]](#endnote-7)

**Werte Geschwister!**

Wir sollten uns Bemühen unsere Tagesgebete unter Glaubensgemeinschaft zu errichten und damit unser Moscheen lebhaft halten. Wie mit der Gesandte Allahs erleuchtete Lebenszeiten unserer Propheten sollten wir ganze Familie in der Moschee sein, unser Kindern an Moscheen angewöhnen. Anstatt die mit der Ausrede deren Jungenstreiche fern von Moscheen zu halten, über den Wert von Moschee und Glaubensgemeinschaft zu sein belehren, Verhaltensweisen beibringen. Frauen- Männern, alle die Moslems, sollten wir, die von Herzen gebundene Moscheen aufrichtig schätzen. Falls Predigt gehalten wird oder Koran rezitiert wird sollten wir aufmerksam zuhören. Wir sollten nicht vergessen, dass die Freitagspredigte ein Teil von Freitagsgebet ist. Wir sollten unser Aufmerksamkeit und Interesse nur dem Predigt haltenden und Freitagsgebet richten. Wir sollten schönsten alle Wörter zuhören und beachten. Wir sollten immer wie in der Gegenwart Allahs und im wissen unserer Anbetung leben.

1. Buhârî, Ezân, 46, Müslim, Salât, 98. [↑](#endnote-ref-1)
2. Müslim, Mesâcid, 288. [↑](#endnote-ref-2)
3. Die Höhen (Araf), 7/31. [↑](#endnote-ref-3)
4. Müslim, Mesâcid 51. [↑](#endnote-ref-4)
5. Buhârî, İ’tisâm, 24. [↑](#endnote-ref-5)
6. Ebû Dâvûd, Tatavvu’, 25. [↑](#endnote-ref-6)
7. Buhârî, Cum’a, 36.

***Din Hizmetleri Genel Müdürlüğü*** [↑](#endnote-ref-7)